Wir möchten Segen sein! 72-Stunden-Aktion

Zum Ende der 72-Stunden-Aktion im Bistum Passau haben in der Pfarr- und Klosterkirche Fürstenzell Jugendliche, Abordnungen und das Organisationsteam vom BDKJ sowie viele Gläubige aus dem Pfarrverband zusammen mit dem Schirmherrn der Aktion, Bischof Stefan Oster SDB, einen festlichen Gottesdienst gefeiert. Mit dabei waren Jugendpfarrer und BDKJ-Präses Hubertus Kerscher, Domdekan Dr. Hans Bauernfeind und Ortspfarrer Wolfgang de Jong. Bischof Stefan freute sich besonders, dass auch der zweite Schirmherr, Staatsminister Christian Bernreiter, sowie die Landtagsabgeordneten Stefan Meyer und Christian Lindinger zum Gottesdienst gekommen waren. Bernreiter, so der Bischof, sei an allen drei Tagen dabei gewesen. Gemeinsam haben die beiden am Freitag viele Aktionen der Jugendlichen besucht.

Über 1700 junge Menschen hätten sich allein im Bistum Passau an der bundesweiten Aktion beteiligt. Konkret umgesetzt wurden Aktionen für das Ökosystem und ältere Menschen sowie Projekte vor Ort. Stefan Oster war sichtlich begeistert über „den großartigen Einsatz der vielen Jugendlichen“. All das zeige, wie wichtig das Engagement der jungen Menschen für die Gesellschaft sei. Im Gottesdienst, der live bei NIEDERBAYERN TV und online übertragen wurde, sei es nun an der Zeit, Dank zu sagen dafür, dass die Aktion gelungen sei.

„Wir möchten Segen sein!“ unter diesem Motto stellten zum Endes des Gottesdienstes junge Leute zusammen mit BdkJ-Landesjugendseelsorgerin Maria-Theresia Kölbl exemplarische Projekte der 72-Stunden Aktion im Bistum vor und baten um Gottes Segen.

Die Predigt des Abschlussgottesdienstes hier zum Nachhören:

Mit dem Laden des Videos akzeptieren Sie die Datenschutzerklärung von YouTube.
Mehr erfahren

Video laden

YouTube immer entsperren